

Berlin, 30.11.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

gern möchten wir die Möglichkeit nutzen uns im Namen der Studierenden der Beuth Hochschule für Technik Berlin herzlichst für die Einladung in Ihr Unternehmen Edelmann am 21. November 2018 zu bedanken.

Der gesamte Tag war vollgepackt mit spannenden Programmpunkten.

Die Vorträge am Morgen boten nicht nur eine tolle Einstimmung auf die folgenden Stunden sondern waren auch ausschussreich und gespickt mit vielen interessanten Informationen.

Die Vielfalt der Designmöglichkeiten von Faltschachteln ist äußerst beeindruckend und war durch die Präsentation von vielen Exempeln sehr gut nachvollziehbar. Auch die Einbindung der Studierenden als Sie uns einen Einblick in Problematiken beim Thema Design in Verbindung mit dem Marketing boten, war sehr ausschussreich und motivierte uns die Verpackung des Daniela Katzenberger Parfüms mit den vielen kleinen Schmetterlingen einmal kritisch zu begutachten und selbst mögliche Ideen der Umsetzung und Problemumgehung aufzubringen.

Auch das Thema des **Innovative Packagings**, bei dem kleine LEDs in die Faltschachtel integriert worden sind und auf Berührung aufleuchteten, war imponierend. Dass Batterien durch die Schichtung verschiedener Lacke erschaffen werden können, war den meisten Studenten sicher nicht bewusst. Umso mehr Staunen löste diese Demonstration aus.

Außerdem wurde eine Hand voll neuer Technologien bezüglich der Connectivity vorgestellt. Es geht also hervor, dass es sich bei einer Faltschachtel nicht immer nur um ein einfaches Packmittel handelt, sondern dass sie auch als Kommunikationstool dient und multimedial fungieren kann. Besondere Bedeutung kann diese Art von Errungenschaft für die Produktsicherheit haben. Insbesondere wenn man an Fälschungsschutz und in der Pharmazie essentiellen Traceability denkt.

Fälschungsschutz kann aber auch ohne technische Hilfsmittel an der Verpackung bewirkt werden, wenn die Faltschachtel clever designt wurde und quasi Sollbruchstellen aufweist. Auch diese Thematik wurde dankenswerterweise angeschnitten.

Nach den vielseitigen Vorträgen bleibt bei den Studierenden keinen Zweifel offen: Das Unternehmen Edelmann weiß wovon es spricht wenn es um ein ansprechendes Design von Faltschachteln geht. Von einer Vielzahl von Oberflächenveredelungen bis hin zum Entwickeln von kindersicheren Verpackungen. Die Präsentation einer kindersicheren Verpackung für ein Cannabis Produkt, welche von dem Praktikanten Edelmanns durchgeführt wurde, zeigte beispielsweise uns Studenten, den Praktikanten von morgen, welche Projekte in der Praxisphase möglicherweise auf einen warten.

Nach der Stärkung in der Kantine um die Mittagszeit begann die Werksführung. Hier durften die Studierenden in überschaubar kleinen Gruppen verschiedene Stationen besichtigen. Von den vielseitigen Arbeiten im Büro, wo Prototypen unter anderem mit Hilfe des Plotters gefertigt werden, über das Farbenmischlabor, bis hin zur Produktionsstätte selbst, wo die Studierenden einen Blick auf die futuristisch anmutende *Landa* Druckmaschine erhaschen konnten. Wir haben das Privileg so nah an die Anlagen heranzukommen und die Produktion hautnah miterleben zu dürfen genossen und schätzen es sehr.

Abschließend möchten wir uns noch einmal ausdrücklich bei Ihnen bedanken und hoffen, dass die nachfolgenden Semester auch in den Genuss einer Werksbesichtigung bei Ihnen kommen dürfen!

Die Studierenden der Beuth Hochschule Berlin

